

SUCCESS STORY

VON DER ZUSAMMENARBEIT

sure[secure]
your security operations center

walbusch | GRUPPE

Einleitung

Bei der Walbusch Gruppe handelt es sich um einen etablierten Fashion-Retailer mit über 1.000 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von mehr als 396,7 Millionen EUR (2024), das für höchste Markenqualität und ein vielseitiges Modesortiment für Damen und Herren steht.

Diese Success Story beleuchtet den Weg, wie die Walbusch Gruppe die Implementierung einer Security Operations Center (SOC)-Lösung erfolgreich gemeistert hat. Zur Erhöhung der IT-Sicherheit setzte das Unternehmen zunächst auf eine On-Prem-Lösung. Mit dem zunehmenden Wunsch nach einer Erhöhung des Log-Volumens wurde eine Cloud-Lösung eher als Chance denn als Hindernis gesehen. Das hatte einen positiven Impact auf Skalierungs- und Effizienzmechanismen.

Mit der Entscheidung für Google SecOps hat die Walbusch Gruppe einen wichtigen Schritt in die Zukunft gemacht. Für IT-Entscheider, die vor der Wahl der richtigen SOC-Lösung stehen, bieten die Erfahrungen von Walbusch wertvolle Einblicke. Die Analyse wird durch ein Interview mit Ralf Seggering, Bereichsleiter IT und Mitglied der Geschäftsleitung der Walbusch Gruppe, ergänzt.

walbusch | GRUPPE

Walbusch Gruppe

Branche:	Kleidermode und Schuhe
Mitarbeitende:	ca. 1.000
Fachgeschäfte:	43
Gründung:	1949
Umsatz:	396,7 Mio. EUR (2024)



Der Anfang: On-Prem SOC-Service

Wie viele andere Unternehmen stand auch die Walbusch Gruppe vor der Herausforderung, kritische Geschäftsprozesse rund um die Uhr abzusichern. Angesichts der eigenen Ressourcen und dem klaren Ziel einer durchgängigen Überwachung war die Beauftragung eines Security Service Providers unumgänglich. Wir freuen uns nach wie vor sehr, dass die Entscheidung zu unseren Gunsten ausgefallen ist.

Zum Schutz sensibler Unternehmensdaten und zur Früherkennung interner Risiken entschied sich die Walbusch Gruppe zunächst für ein On-Prem SOC. Diese Lösung sorgte für eine solide Sicherheitsbasis und ermöglichte die Überwachung der gesamten IT-Infrastruktur.

Die Begrenzung der schnellen Skalierbarkeit sowie die Betriebskosten und die Erfordernis einer kontinuierlichen Wartung und Pflege der Infrastruktur gehörten zu den größten Herausforderungen. Bei der Bewertung der Möglichkeiten einer Cloud-nativen Lösung war auch die Planbarkeit der Kosten ein entscheidender Faktor.



Der Übergang zur Cloud: Warum die Walbusch Gruppe sich für Google SecOps entschied

Die Entscheidung, auf eine Cloud-native SOC-Lösung umzusteigen, war eine strategische Konsequenz aus den oben genannten Herausforderungen. Bei der Auswahl des neuen Anbieters standen vor allem Schnelligkeit, Skalierbarkeit und Flexibilität im Vordergrund. Unser SOC-Service auf Basis von Google SecOps überzeugte die Walbusch Gruppe nicht nur mit einer ausgereiften, automatisierten Lösung. Auch die Möglichkeit, Sicherheitsprozesse in Echtzeit zu optimieren und Bedrohungsinformationen schneller zu verarbeiten, hat überzeugt.



Der Wechsel zu Google SecOps war dabei nicht nur eine technische Entscheidung, sondern auch eine Frage der Effizienzsteigerung. Durch seine Cloud-basierte Architektur bietet Google SecOps eine vollständige Automatisierung der Prozesse für die Überwachung der Sicherheit und ermöglicht die nahtlose Integration von Sicherheitsdiensten in die bestehende Infrastruktur. Die Lösung bietet nicht nur Überwachung und Reaktion in Echtzeit, sondern auch eine präzise Analyse von Logs und Ereignissen, um die Sicherheitslage des Unternehmens in Sekunden zu bewerten.

Ein weiterer großer Vorteil, den die Walbusch Gruppe durch den Einsatz von Google SecOps erzielte, war die drastische Reduzierung der Betriebskosten. Durch den Verzicht auf eine eigene Infrastruktur und den damit verbundenen Aufwand konnte die Walbusch Gruppe die Effizienz im IT-Betrieb signifikant steigern. Darüber hinaus konnte die Lösung schnell implementiert werden und war bereits nach nur sechs Wochen vollständig betriebsbereit, frühere Projekte zur Einführung von On-Prem-Lösungen haben deutlich länger gedauert.

Strategische Verantwortung und Führungsrolle bei der Walbusch Gruppe

In enger Zusammenarbeit zwischen dem Management und dem IT Bereich der Walbusch Gruppe konnte diese Umstellung erfolgreich durchgeführt werden. Die Unternehmensleitung und Ralf Seggering waren sich der Bedeutung des Projektes bewusst und sorgten dafür, dass genügend Ressourcen zur Verfügung gestellt wurden, um das Projekt erfolgreich durchzuführen. Die proaktive Einbindung der Geschäftsführung und die eindeutige Kommunikation der Ziele waren wichtig, um das Projekt termingerecht umzusetzen.

Wie bei jedem großen IT-Projekt war es entscheidend, dass alle Beteiligten - von den IT-Teams bis zum Management - das gleiche Verständnis vom Umfang und den Herausforderungen der Einführung einer neuen Sicherheitslösung hatten. Dies machte eine zielgerichtete und effiziente Zusammenarbeit möglich.

Stakeholder-Management und klare Verantwortlichkeiten

Das Stakeholdermanagement innerhalb der Walbusch Gruppe war ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Verantwortlichkeiten waren klar definiert, und alle Teammitglieder waren aktiv in den Entscheidungsprozess eingebunden. Dabei war es besonders wichtig, nicht nur den IT Bereich, sondern auch das Projektmanagement und alle anderen relevanten Abteilungen, wie z.B. das Compliance-Team, in die Planung und Implementierung der SOC-Lösung mit einzubeziehen.

Dies half, mögliche Schnittstellenprobleme frühzeitig zu identifizieren und zu beheben. Eine Schlüsselrolle in diesem Prozess spielte Ralf Seggering in seiner Rolle als Kommunikator.

Ein effektives Stakeholder-Management trägt dazu bei, dass Verantwortlichkeiten nicht diffundieren und jeder weiß, wer wofür verantwortlich ist. Die Walbusch Gruppe konnte das Projekt dank dieser klaren Strukturen reibungslos umsetzen.



PODCAST

CYBER SECURITY

Basement

In unserem Podcast spricht Michael Döhmen alle 14 Tage mit spannenden Gästen über Themen aus dem Bereich Cybersecurity.

[Jetzt Reinhören](#)

Vorteile von Google SecOps: Schnelligkeit, Automatisierung und Skalierbarkeit

Google SecOps hat für die Walbusch Gruppe eine Vielzahl von Vorteilen mit sich gebracht, die das Unternehmen in seiner täglichen Arbeit spürbar entlastet haben:

■ **Schnelligkeit und Automatisierung:**
Die Cloud-native Lösung von Google SecOps ermöglicht die Überwachung von Sicherheitsereignissen in Echtzeit. Die Reaktionszeit auf Vorfälle wird durch die blitzschnelle Analyse der Logs und die sofortige Erkennung potenzieller Bedrohungen drastisch verkürzt. Die Geschwindigkeit der Ereignisanalyse war ein sehr großer Vorteil gegenüber der vorherigen On-Prem-Lösung.

■ **Automatisierte Prozesse:**
Mit Hilfe von Google SecOps konnten viele Sicherheitsprozesse vollständig automatisiert werden. Dies reduzierte den manuellen Aufwand und die Fehleranfälligkeit und sorgte für eine konstante und schnellere Sicherheitsüberwachung.

■ **Skalierbarkeit und Flexibilität:**
Mit Google SecOps konnte eine skalierbare Lösung implementiert werden, die mit den Bedürfnissen des Unternehmens mitwächst. Vorteile der Google SecOps-Plattform sind die problemlose Integration neuer Sicherheitsfunktionen und die Möglichkeit, die Lösung an sich ändernde Anforderungen anzupassen.

■ **Kosteneffizienz:**
Durch die Umstellung auf die Cloud-basierte Lösung konnten nicht nur die Betriebskosten gesenkt, sondern auch die Nutzung der Ressourcen optimiert werden. Der Betrieb und die Wartung eigener Hardware war nicht mehr erforderlich, wodurch Zeit und Kosten eingespart werden konnten.

Kommunikation und Schulung als Schlüssel zum Erfolg

Die Einführung einer neuen SOC-Lösung ist immer mit einem Change-Management Prozess verbunden. Die Walbusch Gruppe hat diesen Prozess erfolgreich gemeistert, indem alle relevanten Stakeholder, vom IT-Team bis zu den Endanwendern, in den Prozess eingebunden wurden.

Alle Veränderungen wurden durch den IT Bereich der Walbusch Gruppe regelmäßig und klar kommuniziert, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitenden mit der neuen Lösung vertraut sind.

Regelmäßige Schulungen und ein klares Kommunikationskonzept sorgten für eine reibungslose Umstellung auf die neue Lösung und stellten sicher, dass alle Beteiligten über das nötige Know-how verfügten, um mit der neuen Plattform effektiv arbeiten zu können.

Es ist eine große Freude, den Wandel der Walbusch Gruppe von einer On-Premise-Infrastruktur zu einer modernen Cloud-Lösung begleiten zu dürfen.

Der Unterschied ist spürbar, und mit Google SecOps haben wir die ideale Technologie, um unseren Partner nachhaltig und sicher in die digitale Zukunft zu führen.

Filip Krauß

Enterprise Account Executive
suresecure GmbH





Ralf Seggering
Bereichsleiter IT und Mitglied der Geschäftsleitung
Walbusch Gruppe



Insbesondere die IT-Sicherheitsinfrastruktur gilt es immer wieder zu hinterfragen und zu challengen. Deshalb sind wir mit dem Weg, den wir gemeinsam mit der suresecure genommen total glücklich. Es ist eben eine wirkliche Partnerschaft, wo wir ehrlich den Status-Quo prüfen und immer an die neuen Anforderungen anpassen.



Fazit

Für die Walbusch Gruppe war es ein entscheidender Schritt in Richtung Zukunftssicherheit und Effizienzsteigerung, von einer On-Prem SOC-Lösung zu Google SecOps zu wechseln. Die Entscheidung für eine Cloud-native Lösung hat sich aufgrund der Skalierbarkeit, Automatisierung und Geschwindigkeit von Google SecOps als richtig erwiesen. Die Walbusch Gruppe konnte nicht nur die IT-Sicherheit auf ein neues Niveau heben, sondern auch die Betriebskosten senken und die Reaktionsgeschwindigkeit auf Sicherheitsvorfälle deutlich verbessern.

Für IT-Entscheider, die vor der Wahl einer SOC-Lösung stehen, bietet die Walbusch Gruppe ein hervorragendes Beispiel für eine erfolgreiche Umsetzung. Die Erfahrungen zeigen, wie eine nachhaltige Sicherheitsstrategie erfolgreich umgesetzt werden kann. Mit Google SecOps steht eine leistungsstarke und flexible Lösung zur Verfügung. Mit Google SecOps steht eine leistungsstarke und flexible Lösung zur Verfügung. Sie unterstützt Unternehmen dabei, ihre Sicherheitsinfrastruktur effizient und effektiv zu verwalten. Wir freuen uns, einen solchen Partner an unserer Seite zu haben.



Key Take-Aways:

Wenn auch du gerade über ein SOC-Projekt planst oder Services evaluieren möchtest: Lass uns gerne sprechen. Hier noch die wichtigsten Takeaways:

- Der plausible Wunsch nach 24x7 Monitoring führt oftmals über einen Security Service Provider.
- Ein strukturierter Wechselprozess verkürzt die Implementierungszeit und minimiert die Risiken.
- Ein gut vorbereitetes Team ist der Schlüssel für den Erfolg eines SOC-Implementierungsprojekts.
- Entscheidend für den Erfolg eines SOC-Projektes ist die strategische Einbindung der Geschäftsführung.
- Automatisierung sowie Cloud-native Architekturen bieten hier erhebliche Vorteile.

Mehr zu diesem Thema findest du hier:

Cybersecurity Basement

Michael spricht mit Elias Katthage über die Einführung eines ausgelagerten SOC, den Wechsel zur Cloud und die Verbesserungen in Transparenz, Effizienz, Kommunikation und Geschwindigkeit.

secure mag

In der aktuellen Ausgabe von secure mag geht's um unser SOC! Jetzt kostenfrei herunterladen!



suresecure GmbH

Dreischeibenhaus 1
40211 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 2156 974 90 60

E-Mail: kontakt@suresecure.de
www.suresecure.de